

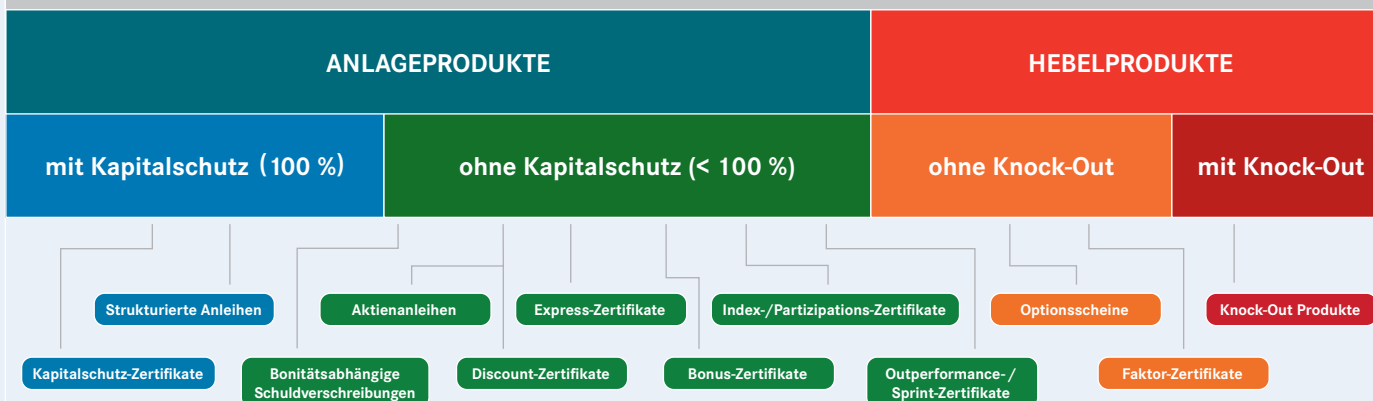
Marktvolumen

von strukturierten Wertpapieren

Behauptung auf hohem Niveau

Zunehmendes Interesse an den Basiswertklassen der Rohstoffe und Währungen

STRUKTURIERTE WERTPAPIERE



Die Produktklassifizierung des DDV

INHALT

Marktvolumen seit Dezember 2019	3
Marktvolumen nach Produktklassen	3
Marktvolumen nach Produktkategorien	4
Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien	4
Anlageprodukte nach Produktkategorien	4
Hebelprodukte nach Produktkategorien	4
Marktvolumen nach Basiswerten	5
Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten	5
Anlageprodukte nach Basiswerten	5
Hebelprodukte nach Basiswerten	5
Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik	6

Dezember | 2020

- Das Gesamtvolumen des deutschen Zertifikatemarkts betrug im Dezember 70,2 Mrd. Euro und blieb damit auf Monatssicht fast stabil (-0,6 Prozent). Zum Vorjahr lag der krisenbedingte Rückgang nur noch bei 1,5 Prozent.
- Hebelprodukte verzeichneten anhaltende Zuwächse. Gegenüber dem Vormonat nahm das Investitionsvolumen um 8,0 Prozent zu und im Vorjahresvergleich erreichte das Plus sogar 68,2 Prozent.
- Express-Zertifikate und Index-/Partizipations-Zertifikate erzielten Volumengewinne auf Monatssicht und stützten gemeinsam mit den strukturierten Anleihen die Entwicklung im Anlage-Segment.
- Die höchsten Steigerungsraten unter den Basiswertklassen erzielten die weniger volumenstarken Gruppen der Rohstoffe und Währungen. Bei den Hebelprodukten legten aber auch Indizes überdurchschnittlich zu.

Behauptung auf hohem Niveau

Zunehmendes Interesse an den Basiswertklassen der Rohstoffe und Währungen

Nach dem kräftigen Wachstum im November blieb das Investitionsvolumen am deutschen Zertifikatemarkt zum Jahresabschluss 2020 nahezu stabil. Die 0,6-prozentige Abnahme auf Monatssicht entsprach einem Rückgang um 387 Mio. Euro. Währenddessen waren Ende Dezember kaum noch Auswirkungen der Corona-Krise spürbar. Seit dem Tiefpunkt während des Börseneinbruchs im März 2020 hat das Investitionsvolumen um 13,5 Prozent zugenommen und im Vorjahresvergleich ist das Minus auf lediglich 1,5 Prozent geschrumpft.

Hierbei stachen wieder Hebelprodukte positiv heraus. Das Segment verzeichnete Volumengewinne von 68,2 Prozent auf Jahres- sowie 8,0 Prozent auf Monatssicht. Anlageprodukte blieben aber mit ihrem 94,0-prozentigen Marktanteil dominierend für das Gesamtbild (Vormonat 94,5 Prozent). Diese Entwicklungen zeigen die aktuellen Daten, die von der Infront Quant AG im Auftrag des Deutschen Derivate Verbands (DDV) monatlich bei 16 Kreditinstituten erhoben werden. Bei Hochrechnung der Daten auf alle Emittenten belief sich das Gesamtvolumen des deutschen Zertifikatemarkts im Dezember 2020 auf 70,2 Mrd. Euro.

Anlageprodukte nach Produktkategorien

Die volumenstarken **Express-Zertifikate** steigerten das Investitionsvolumen im Vormonatsvergleich um 0,2 Prozent auf 19,0 Mrd. Euro. **Index-/Partizipations-Zertifikate** erzielten sogar ein 5,2-prozentiges Volumenwachstum, während die marktführende Kategorie der **strukturierten Anleihen** kaum abnahm. Die Rückgänge anderer Kategorien wurden durch diese

stabilisierenden Entwicklungen fast ausgeglichen, sodass **Anlageprodukte** insgesamt nur um 1,1 Prozent nachgaben.

Hebelprodukte nach Produktkategorien

Von den überdurchschnittlichen Zuwächsen der **Hebelprodukte** profitierten im Dezember insbesondere **Faktor-Zertifikate**, deren Volumen um 12,8 Prozent auf Monatssicht zulegte. Im Vorjahresvergleich blieben jedoch **Optionscheine** die großen Gewinner. Hier kletterte das Anlagevolumen um 115,1 Prozent auf knapp 2,0 Mrd. Euro. Auf Monatssicht verzeichneten Optionscheine und **Knock-Out Produkte** Steigerungen um je 7,4 Prozent.

Anlageprodukte nach Basiswerten

Die kleineren Basiswertklassen der **Rohstoffe** und **Währungen** stachen im Dezember mit kurzfristigen Steigerungsraten von 2,2 Prozent bzw. 35,5 Prozent heraus. Sonst dominierten leichte Rückgänge, wobei **Aktien als Basiswerte** bei einem Marktanteil von 26,3 Prozent etwas stärker um 3,6 Prozent zum Vormonat nachgaben.

Hebelprodukte nach Basiswerten

Auch bei den Hebelprodukten waren **Rohstoffe** und **Währungen als Basiswerte** besonders gefragt. Die Anlagevolumina nahmen zum Vormonat um 39,2 Prozent bzw. 33,1 Prozent zu und die Marktanteile erreichten 6,1 Prozent bzw. 2,0 Prozent. **Aktien als Basiswerte** erzielten hingegen mit 82,7 Prozent die größte Wachstumsrate zum Vorjahr und blieben Marktführer mit einem Anteil von 71,9 Prozent. ■



Deutscher Derivate Verband (DDV)

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland, die mehr als 90 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: BNP Paribas, Citigroup, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, J.P. Morgan, LBBW, Morgan Stanley, Société Générale, UBS und Vontobel. Außerdem unterstützen 17 Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, die Baader Bank, die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, DKB, flatex, ING-DiBa, maxblue und S Broker sowie Finanzportale und Dienstleister zählen, die Arbeit des Verbands.

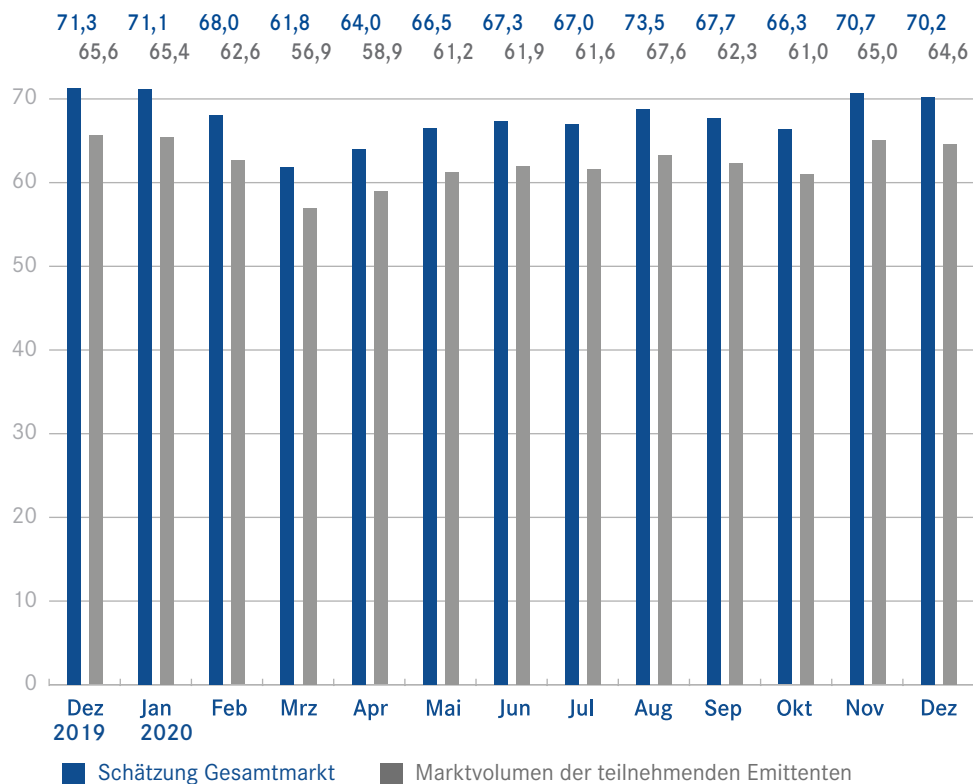
Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin
Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

Bei Rückfragen:

Lars Brandau, Geschäftsführer
Tel.: +49 (69) 244 33 03 - 60
brandau@derivateverband.de

www.derivateverband.de

Marktvolumen seit Dezember 2019



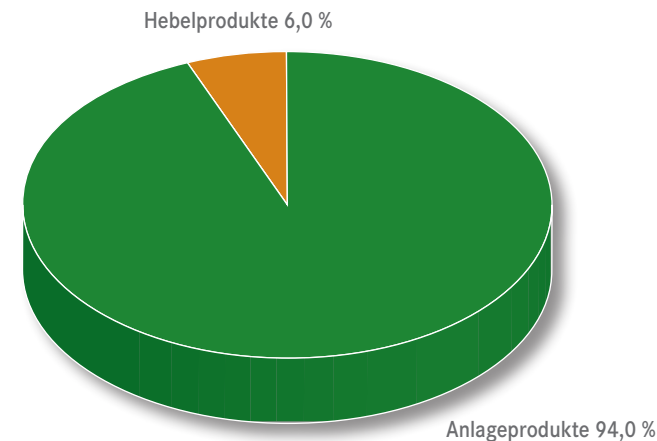
Marktvolumen nach Produktklassen

Marktvolumen zum 31.12.2020

Produktklasse	Marktvolumen	Anteil
	T€	%
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	23.741.023	39,1
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	36.974.707	60,9
Anlageprodukte gesamt	60.715.729	100,0
Hebelprodukte ohne Knock-Out	2.456.565	63,5
Hebelprodukte mit Knock-Out	1.411.737	36,5
Hebelprodukte gesamt	3.868.302	100,0
Anlageprodukte gesamt	60.715.729	94,0
Hebelprodukte gesamt	3.868.302	6,0
Derivative Wertpapiere gesamt	64.584.031	100,0

Marktvolumen nach Produktklassen

Marktvolumen zum 31.12.2020



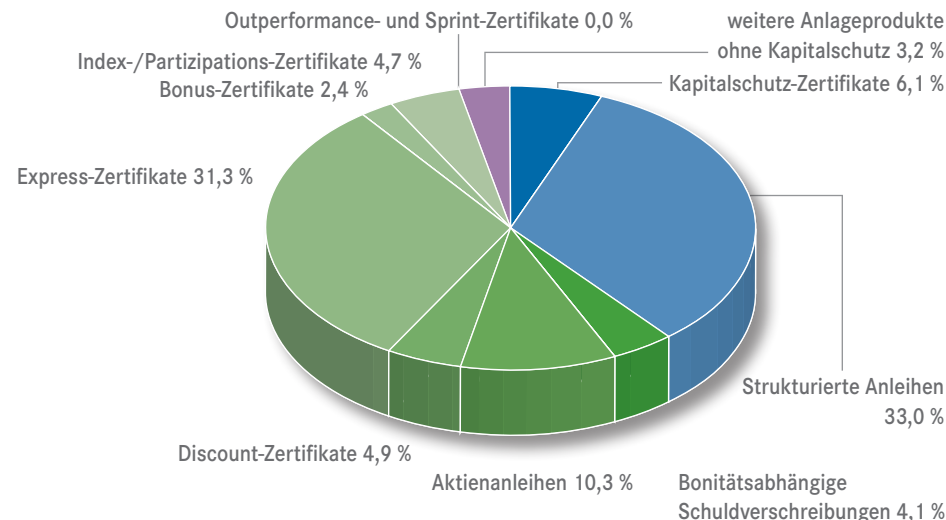
Marktvolumen nach Produktkategorien zum 31.12.2020

Produktkategorie	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt*		Zahl der Produkte	
	T€	in %	T€	in %	#	in %
■ Kapitalschutz-Zertifikate	3.715.232	6,1	3.705.156	6,1	1.083	0,3
■ Strukturierte Anleihen	20.025.791	33,0	19.991.822	33,2	5.145	1,3
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	2.481.976	4,1	2.482.536	4,1	2.406	0,6
■ Aktienanleihen	6.266.757	10,3	6.244.994	10,4	90.786	23,7
■ Discount-Zertifikate	2.960.180	4,9	2.948.240	4,9	135.356	35,3
■ Express-Zertifikate	19.026.428	31,3	18.905.837	31,4	16.818	4,4
■ Bonus-Zertifikate	1.465.557	2,4	1.465.719	2,4	127.784	33,4
■ Index- / Partizipations-Zertifikate	2.825.071	4,7	2.623.224	4,4	1.251	0,3
■ Outperformance- / Sprint-Zertifikate	17.597	0,0	17.332	0,0	899	0,2
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	1.931.141	3,2	1.914.609	3,2	1.563	0,4
Anlageprodukte gesamt	60.715.729	94,0	60.299.468	94,4	383.091	26,2
■ Optionsscheine	1.978.962	51,2	1.829.219	50,8	500.948	46,4
■ Faktor-Zertifikate	477.603	12,3	450.970	12,5	44.867	4,2
■ Knock-Out Produkte	1.411.737	36,5	1.317.121	36,6	533.666	49,4
Hebelprodukte gesamt	3.868.302	6,0	3.597.310	5,6	1.079.481	73,8
Gesamt	64.584.031	100,0	63.896.778	100,0	1.462.572	100,0

*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 31.12.2020 x Preis vom 30.11.2020

Anlageprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 31.12.2020



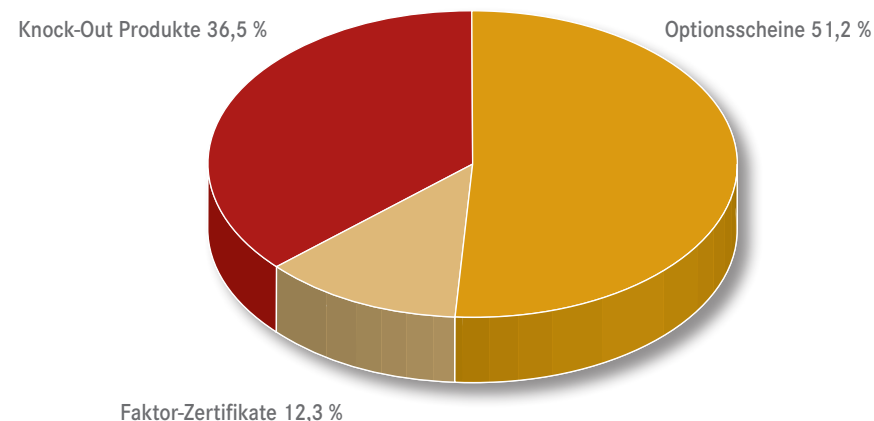
Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien zum Vormonat

Produktkategorie	Veränderung		Veränderung preisbereinigt*		Preiseffekt in %
	T€	in %	T€	in %	
■ Kapitalschutz-Zertifikate	-92.488	-2,4	-102.564	-2,7	0,3
■ Strukturierte Anleihen	-36.110	-0,2	-70.079	-0,3	0,2
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	-72.417	-2,8	-71.858	-2,8	0,0
■ Aktienanleihen	-95.181	-1,5	-116.945	-1,8	0,3
■ Discount-Zertifikate	-371.176	-11,1	-383.116	-11,5	0,4
■ Express-Zertifikate	34.156	0,2	-86.435	-0,5	0,6
■ Bonus-Zertifikate	-185.908	-11,3	-185.746	-11,2	0,0
■ Index- / Partizipations-Zertifikate	138.864	5,2	-62.983	-2,3	7,5
■ Outperformance- / Sprint-Zertifikate	-12.079	-40,7	-12.344	-41,6	0,9
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	17.315	0,9	784	0,0	0,9
Anlageprodukte gesamt	-675.025	-1,1	-1.091.286	-1,8	0,7
■ Optionsscheine	135.972	7,4	-13.771	-0,7	8,1
■ Faktor-Zertifikate	54.027	12,8	27.394	6,5	6,3
■ Knock-Out Produkte	97.763	7,4	3.147	0,2	7,2
Hebelprodukte gesamt	287.762	8,0	16.770	0,5	7,6
Gesamt	-387.263	-0,6	-1.074.516	-1,7	1,1

*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 31.12.2020 x Preis vom 30.11.2020

Hebelprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 31.12.2020



Marktvolumen nach Basiswerten zum 31.12.2020

Basiswert	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt*		Zahl der Produkte	
	T€	%	T€	%	#	%
Anlageprodukte						
Indizes	20.444.643	33,7	20.313.164	33,7	86.576	22,6
Aktien	15.962.810	26,3	15.845.367	26,3	286.486	74,8
Rohstoffe	477.903	0,8	448.401	0,7	2.051	0,5
Währungen	342.523	0,6	241.819	0,4	8	0,0
Zinsen	22.792.846	37,5	22.758.635	37,7	7.609	2,0
Fonds	695.005	1,1	692.083	1,1	361	0,1
	60.715.729	94,0	60.299.468	94,4	383.091	26,2
Hebelprodukte						
Indizes	766.832	19,8	759.688	21,1	217.310	20,1
Aktien	2.782.835	71,9	2.581.859	71,8	741.809	68,7
Rohstoffe	236.629	6,1	176.333	4,9	66.383	6,1
Währungen	78.008	2,0	75.270	2,1	49.660	4,6
Zinsen	3.999	0,1	4.161	0,1	4.319	0,4
Fonds	0	0,0	0	0,0	0	0,0
	3.868.302	6,0	3.597.310	5,6	1.079.481	73,8
Gesamt	64.584.031	100,0	63.896.778	100,0	1.462.572	100,0

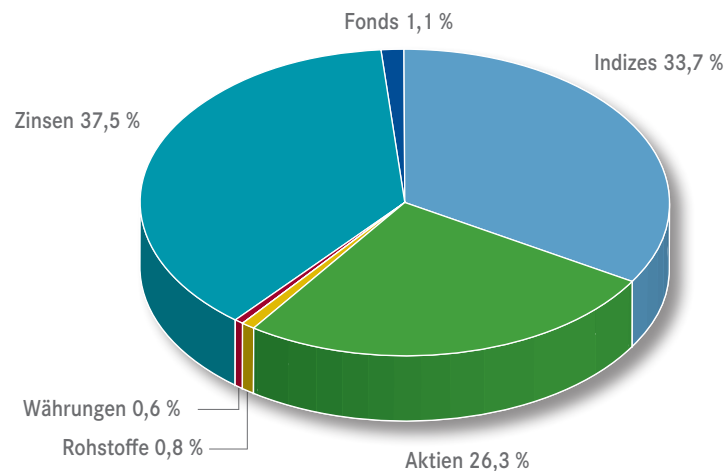
*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 31.12.2020 x Preis vom 30.11.2020

Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten zum Vormonat

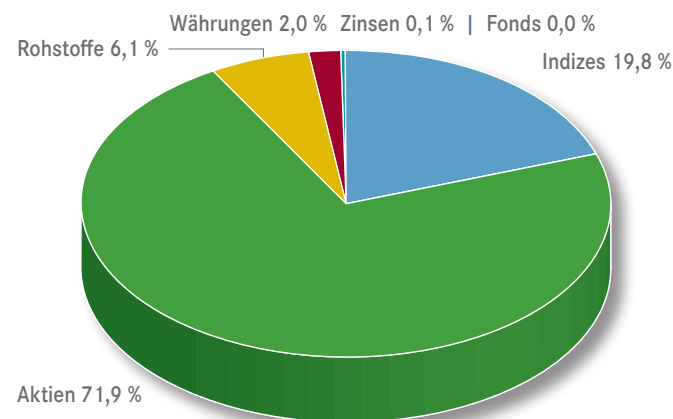
Basiswert	Veränderung zum Vormonat		Veränderung preisbereinigt*		Preiseffekt
	T€	%	T€	%	
Anlageprodukte					
Indizes	-49.331	-0,2	-180.811	-0,9	0,6
Aktien	-595.994	-3,6	-713.437	-4,3	0,7
Rohstoffe	10.415	2,2	-19.086	-4,1	6,3
Währungen	89.670	35,5	-11.035	-4,4	39,8
Zinsen	-112.860	-0,5	-147.070	-0,6	0,1
Fonds	-16.925	-2,4	-19.847	-2,8	0,4
	-675.025	-1,1	-1.091.286	-1,8	0,7
Hebelprodukte					
Indizes	68.827	9,9	61.682	8,8	1,0
Aktien	132.493	5,0	-68.483	-2,6	7,6
Rohstoffe	66.577	39,2	6.281	3,7	35,5
Währungen	19.416	33,1	16.678	28,5	4,7
Zinsen	449	12,7	611	17,2	-4,6
Fonds	0	n. a.	0	n. a.	n. a.
	287.762	8,0	16.770	0,5	7,6
Gesamt	-387.263	-0,6	-1.074.516	-1,7	1,1

*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 31.12.2020 x Preis vom 30.11.2020

Anlageprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 31.12.2020



Hebelprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 31.12.2020



Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik

1. Berechnung des Open Interest

Das ausstehende Volumen wird berechnet, indem zunächst der Open Interest für eine einzelne Emission ermittelt wird. Hierzu wird die ausstehende Stückzahl mit dem Marktpreis des letzten Handelstags im Berichtsmonat multipliziert. Die Addition der Einzelwerte ergibt das Gesamtvolumen. Die Preisbereinigung erfolgt, indem die ausstehenden Stückzahlen mit den Marktpreisen des letzten Handelstags des Vormonats bewertet werden. Neu aufgelegte Produkte werden zu Preisen des letzten Handelstags im Berichtsmonat bewertet.

2. Berechnung des Umsatzes

Die Umsätze werden durch Aggregation der einzelnen Trades pro Emission und Zeitraum zum jeweiligen Ausführungskurs berechnet und anschließend summiert. Dabei werden Käufe und Verkäufe jeweils mit ihrem Absolutbetrag einbezogen. Es werden nur Umsätze erfasst, die mit den Endkunden getätigt werden. Anzumerken ist ferner, dass Emissionen erst bei Valuta als Umsätze gewertet werden. Rückzahlungen fließen hingegen nicht in die Umsätze ein, da kein realer Handel stattfindet. Bei Fälligkeit der Produkte kommt es somit zu einem natürlichen Mittelabfluss, der allerdings durch Neuemissionen kompensiert wird, wenn die Investoren weiterhin in diese Anlageklassen investieren. Durch die beschriebene Umsatzberechnung kann es in einer Anlageklasse während eines Monats zu Mittelabflüssen kommen, die betragsmäßig größer sind als die in diesem Monat verzeichneten Umsätze. Zusätzlich kann bei starken Kursschwankungen eine Veränderung im Open Interest entstehen, die betragsmäßig den Umsatz übersteigt.

3. Charakterisierung der Retailprodukte

Die Erhebung und Auswertung erfasst Open Interest und Umsatz von Retailprodukten, die im jeweiligen Erhebungszeitraum öffentlich angeboten und an mindestens einer deutschen Börse gelistet wurden. Reine Privatplatzierungen, institutionelle und White Label-Geschäfte werden somit nicht erfasst. Nicht auszuschließen ist, dass Teile einer Emission von institutionellen Investoren beispielsweise über die Börse erworben werden.

4. Klassifizierungsschema des DDV (Derivate Liga)

Die verwendete Produktklassifizierung orientiert sich am Schema der Derivate Liga des Deutschen Derivate Verbands (DDV). Dementsprechend umfassen Anlageprodukte Kapitalschutz-Zertifikate, Strukturierte Anleihen, bonitätsabhängige Schuldverschreibungen, Aktienanleihen, Discount-Zertifikate, Express-Zertifikate, Bonus-Zertifikate, Index- / Partizipations-Zertifikate, und Outperformance- / Sprint-Zertifikate sowie weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz. Hebelprodukte sind in Optionsscheine, Faktor-Zertifikate und Knock-Out Produkte unterteilt.

5. Differenzierung nach Basiswerten

Die Retailprodukte lassen sich folgenden Basiswerten zuordnen: Indizes, Aktien, Rohstoffe, Währungen, Zinsen und Fonds. Unter Indizes werden alle Anlage- und Hebelprodukte zusammengefasst, deren Basiswert ein Index (mit offizieller Berechnungsstelle) ist. Dabei ist unerheblich, ob es sich um einen Aktien-, Rohstoff- oder sonstigen Index handelt. Zertifikate auf reine Aktien-, Rohstoff-, Währungs- oder Fondsbasiswerte werden den zutreffenden Basiswertklassen zugeordnet. Gleiches gilt für Produkte auf zusammengestellte Baskets dieser Basiswerte. Die Klasse Zinsen enthält insbesondere Zinsprodukte, also vornehmlich Zertifikate, die in der Produktkategorie Strukturierte Anleihen zusammengefasst sind. Darüber hinaus sind hier auch Produkte auf Zinsbasiswerte (Euribor, Bund-Future etc.) eingeordnet.

6. Erhebung der Daten

Die Emittenten stellen auf monatlicher Basis die relevanten Daten in vorgegebenem Umfang und Format durch Abfragen in den institutsinternen Systemen (Handels-, Risikomanagement- und Pricing-Systeme etc.) bereit. Pflichtfelder hierbei sind ISIN, Produkttyp, Assetklasse des Basiswertes, Produktkategorie, Umsatz, Open Interest, ausstehende Stückzahl, Fälligkeit der Produkte, Produktname, Emissionsdatum, Emissionsvolumen (Stückzahl). Optional sind Angaben zum Basiswert, zu Knock-Out-Schwellen, zu den Marktpreisen und dem Listing an deutschen Börsen.

7. Überprüfung der Selbstverpflichtung

Die Einhaltung des Kodex wird durch Vor-Ort und off-site Untersuchungen der Daten und Systeme überprüft. Hierbei werden für zufällige Stichproben und gezielte Abfragen ausgewählter Datenpunkte Querprüfungen anhand von Börsendaten, Informationsdiensten und Websites der Emittenten durchgeführt. Es erfolgt ein regelmäßiger Abgleich der Daten im Rahmen einer Kooperation mit der Börse Stuttgart.

DISCLAIMER

Die Infront Quant AG überprüft regelmäßig die der hier veröffentlichten Auswertung zugrunde liegenden Methoden und Auswertungen. Für die Richtigkeit der Auswertungen übernimmt sie jedoch keine Gewähr. Die Emittenten haben sich im Rahmen einer Selbstverpflichtung bereit erklärt, für die korrekte Bereitstellung ihrer der Auswertung zugrundeliegenden Transaktionsdaten Sorge zu tragen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben der Emittenten kann jedoch seitens der Infront Quant AG keine Gewähr übernommen werden.

Rechtliche Hinweise / Disclaimer

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzprodukts und können eine individuelle Beratung durch eine Bank oder einen Berater nicht ersetzen. Das Dokument enthält nicht alle relevanten Informationen zu strukturierten Wertpapieren (wie Zertifikaten und Optionsscheinen) oder anderen Finanzprodukten. Für vollständige Informationen, insbesondere zu den Risiken einer Kapitalanlage in strukturierten Wertpapieren, sollten Anleger den Wertpapierprospekt des jeweiligen Finanzprodukts lesen. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert.

Copyright

Vielfältigung, Verwendung und Zitierung dieser Statistik ist nur unter Nennung der Quelle (Deutscher Derivate Verband: Der deutsche Markt für derivative Wertpapiere, Monatsbericht Dezember 2020) erlaubt.